



Fortbildungscurriculum „medizinische Kinderschutzfachkraft“

Hintergrund:

Im Rahmen des Projektes „Verstetigung des medizinischen Kinderschutzes in Sachsen“ erfolgt die Festigung der Kinderschutzgruppenarbeit an den pädiatrischen Einrichtungen in Sachsen. Die derzeit 27 Kinderschutzgruppen setzen ein jeweils angepasstes Konzept zum Vorgehen bei Verdacht auf Kindeswohlgefährdung in ihrem Haus um. Durch eine stetige Informationsvermittlung und entsprechende Weiterbildungen sollen diese Kinderschutzgruppen in Sachsen auch weiterhin betreut werden.

Zielstellung:

Auf Wunsch der Kinderschutzgruppen nach einer interdisziplinären Fortbildung zum Thema Kindeswohlgefährdung soll im Rahmen dieses Curriculums eine entsprechende Qualifizierung der Gruppen erfolgen. Ziel ist, die Kinderschutzgruppen durch das zweitägige Angebot so zu schulen, dass sie im täglichen Geschehen weiter Sicherheit erlangen und so aufkommende Fälle professionell bearbeiten können.

Ablauf:

1 Modul á 2 Tage (17./18.03.2016)

Ort:

Universitäts Kinder-Frauzentrum, Haus 21, EG, Hörsaal

Veranstalter:

Projekt „Verstetigung des medizinischen Kinderschutzes in Sachsen“

Projektleitungen: Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin

Klinik und Poliklinik für Kinderchirurgie

Programm

Donnerstag (17.03.2016; 09:00-16:00 Uhr)

- | | |
|---|--|
| 1. Einführung/ Bedürfnisse des Kindes/
Was ist Kindeswohl? | Zeit: 09:00- ca.10:00 Uhr
Dauer: 45-60 Minuten
Verantwortliche: Projektkoordination/ KSG |
| 2. Formen der Kindeswohlgefährdung | Zeit: 10:00-11:30 Uhr
Dauer: 90 Minuten
Verantwortliche: Rechtsmedizin |
| <i>Mittagspause (60 Minuten)</i> | |
| 3. Dokumentation bei Verdachtsfällen | Zeit: 12:30-13:15 Uhr
Dauer: 45 Minuten
Verantwortliche: Rechtsmedizin/ Pädiater |
| 4. Bausteine der Gesprächsführung/
Familiendynamiken | Zeit: 13:15-14:30 Uhr
Dauer: 60 Minuten
Verantwortliche: KJP/ Projektkoordination |
| <i>Kaffeepause (20 Minuten)</i> | |
| 5. Mögliche Kooperationspartner/ -
beziehungen | Zeit: 14:50-15:45 Uhr
Dauer: 45 Minuten
Verantwortliche: Netzwerkkoordination für
Kinderschutz und Frühe Hilfen / Jugendamt |

Freitag (18.03.2016; 09:00-15:00 Uhr)

- | | |
|--|--|
| 1. Fallpräsentation - Anhaltspunkte für
eine KWG erkennen, beurteilen,
handeln (4 Kasuistiken á 45 Minuten)
<i>inklusive Kaffeepause (20 Minuten)</i> | Zeit: 9:00-12:20 Uhr
Dauer: 180 Minuten
Verantwortliche: Pädiater/ KCH,
Sozialarbeiter, Psychologen, Pflege |
| <i>Mittagspause (60 Minuten)</i> | |
| 2. Rechtliche Rahmenbedingungen | Zeit: 13:20-14:20 Uhr
Dauer: 60 Minuten
Verantwortliche: Juristin |
| 3. Zusammenfassung/ Abschluss | Zeit: 14:20-15:00 Uhr
Dauer: 45 Minuten
Verantwortliche: Projektkoordination |